

## Vorwort

---

Die Idee zu diesem Buch entstammt zum einem unserer engen Verbundenheit mit den Branchen Textil und Bekleidung, zum anderen der Tatsache, dass es bisher keine zusammenfassende Veröffentlichung zur Gewerkschaft Textil-Bekleidung (GTB) gibt. Diese Gewerkschaft hatte mit vielen Herausforderungen zu kämpfen, deren Hauptursachen in der volatilen wirtschaftlichen Entwicklung der Textil- und der Bekleidungsindustrie lagen. Dieser Wirtschaftszweig war der erste, der die Globalisierung mit voller Härte zu spüren bekam, noch bevor der Begriff »Globalisierung« in den allgemeinen Sprachgebrauch eingegangen war. Die GTB musste zwangsläufig Antworten auf die sich daraus ergebenden Problemstellungen finden.

Wir danken allen, die uns dabei unterstützt haben, die Idee in die Tat umzusetzen: Mit seiner Förderung hat der IG Metall-Vorstand das Fundament für unsere Arbeit gelegt. Seine ausgezeichnete Zentralbibliothek war oft ein Ort der Inspiration. André Mompour hat uns unkompliziert geholfen, versteckte Quellen in Zeitungsarchiven oder anderen Bibliotheken aufzustöbern. Sandra Naumann vom Ressort Koordination Branchenpolitik der IG Metall-Vorstandsverwaltung und Corina Neuerer von Destatis haben uns unermüdlich mit den nötigen wirtschaftlichen Daten versorgt.

Darüber hinaus hat uns die Stiftung Bildung, Erholung, Gesundheit mit ihrer Kritischen Akademie in Inzell Tür und Bibliothek geöffnet und uns produktive Klausuren ermöglicht. Das freundliche Team betreute und verpflegte uns mit Sterne-Qualität.

Unser Dank gilt der Hans-Böckler-Stiftung, die uns finanziell und logistisch zur Seite stand und damit einen wesentlichen Beitrag zum Erscheinen dieses Buches geleistet hat. Die Friedrich-Ebert-Stiftung verwaltet in ihrem »Archiv der sozialen Demokratie« 11.500 Ordner des GTB-Hauptvorstandes – ein unerschöpflicher Fundus, der uns manchen Hintergrund erhellt hat. Außerdem konnten wir auf die engagierte Unterstützung des Bayerischen Wirtschaftsarchivs zählen.

Ausgiebige Interviews mit Zeitzeugen haben das Verständnis für vergangene Entwicklungen geschärft. Wir bedanken uns bei Wolfgang Stender, Waltraud Hessedenz und Manfred Schallmeyer, ehemals geschäftsführende Vorstandsmitglieder der GTB, und Elke Volkmann, die aktuell ehrenamtliches Vorstandsmit-

glied der IG Metall ist und ihre hauptamtliche Tätigkeit in der GTB begonnen hat. Unser Dank gilt ebenso den früheren Hauptgeschäftsführern von Gesamttextil und dem Bundesverband der Bekleidungsindustrie, Klaus Schmidt und Rainer Mauer.

Der Politikwissenschaftler Wolfgang Schroeder hat uns bei der Konzeption des Buches unterstützt und wertvolle Hinweise gegeben. Christiane Wilke, Wilfried Hess, Wiebke Buchholz-Will und Alfred Eberhardt danken wir für die kritische Durchsicht einzelner Kapitel. Für das geduldige Lektorat geht ein herzlicher Dank an Jürgen Hahnemann. Und wir sagen ein finales Dankeschön an unsere Ehepartner Jutta und Randolph, die die mehrjährige Arbeit klaglos begleitet haben.

*Frankfurt am Main, im Februar 2021  
Peter Donath und Annette Szegfű*